

Kanalbauer/Straßenbauer

Angebotstag:

17.05.2023

Uhrzeit:

7:30 bis 15:30 Uhr

Beschreibung

Ob unter der Erde beim Verlegen der Kanalrohre oder auf der Straße beim Neuasphaltieren und Schließen der Ausgrabung, als Tiefbauer heißt es immer kräftig mit anzupacken. Du bedienst die verschiedensten Maschinen, führst Vermessungen durch und mischt Baustoffe an.

Du interessierst Dich für den Beruf Kanalbauer/Straßenbauer? Bei uns erhältst Du einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt des Tiefbaus!

Veranstaltungsort:

Neuwarendorf 90
48231 Warendorf

Berufsfeld:

Bau, Architektur, Vermessung

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Altefrohe Tiefbau GmbH & Co. KG

Neuwarendorf 90
48231 Warendorf
DE

Unternehmensdarstellung:

Ob unter der Erde beim Verlegen der Kanalrohre oder auf der Straße beim Neuasphaltieren und Schließen der Ausgrabung, als Kanalbauer heißt es immer kräftig mit anzupacken. Du bedienst die verschiedensten Maschinen, führst Vermessungen durch und mischt Baustoffe an.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit 100 Mitarbeitern in Warendorf und führen Tiefbauarbeiten im regionalen Umfeld aus.

Du interessierst Dich für den Beruf Kanalbauer/Straßenbauer? Bei uns erhältst Du einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt des Tiefbaus!

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

